

NEGZ-Kurzstudie Deutschland und Dänemark im Vergleich

[16.12.2020] Wie die nationalen E-Government-Strategien von Deutschland und Dänemark im Vergleich abschneiden, zeigt jetzt eine Kurzstudie des Nationalen E-Government Kompetenzzentrums (NEGZ).

Eine neue Kurzstudie des Nationalen E-Government-Kompetenzzentrums (NEGZ) unterzieht die nationalen E-Government-Strategien von Deutschland und Dänemark einem Vergleich. Die Autoren der Studie haben untersucht, inwiefern die dänischen Erfahrungen und Best Practices im Bereich der Verwaltungsdigitalisierung in den deutschen Kontext übertragen werden können. Daraus ergeben sich unterschiedliche Handlungsempfehlungen, die helfen sollen, gute Rahmenbedingungen für das E-Government zu schaffen. Ziel der Studie ist es laut den Autoren, die Übertragbarkeit von Best Practices aus Dänemark auf Deutschland kritisch zu evaluieren. Dabei zeige sich, dass bei der Gestaltung von Digitalisierungsstrategien insbesondere der nationale Kontext berücksichtigt und die nationalen Rahmenbedingungen mit individuell zugeschnittenen Lösungen adressiert werden müssen. Eine Eins-zu-eins-Übertragung von Ansätzen sei nur bedingt sinnvoll. Gerade die lange Historie der dänischen Strategie zeige zudem, dass sich auch der Austausch von Worst Practices über Landesgrenzen hinweg lohnen kann. Der Erfahrungsaustausch zwischen Ländern sei sogar elementar für den Erfolg von Digitalisierungsstrategien. (co)

Die Ergebnisse der Kurzstudie können hier angefordert werden (Deep Link)

Stichwörter: Panorama, NEGZ, International, Dänemark

Bildquelle: <https://negz.org>

Quelle: www.kommune21.de